

„DER MARRAKECH-TRAIL“

4 x 4 - Abenteuer tour in Marokko

Faszinierende Landschaften, Palmenoasen mit uralten Lehm burgen, orientalische Städte, „wie aus 1000 und einer Nacht...“

...verbunden mit Etappen durch die schroffen und bizarren Landschaften des Atlas-Gebirges und der Sahara. Abenteuerliche Strecken in den Sanddünen, Oasen, phantastische Schluchten im Gebirge und auch die Erkundung der Königsstadt Marrakech, prägen diese absolut außergewöhnliche Tour!

Für Off-Roader, die nicht nur „Wüste“ fahren wollen, sondern auch einmal ein Land mit faszinierender Kultur, wilder landschaftlicher Schönheit und unendlicher Weite kennenlernen möchten. Überwiegend komfortable Übernachtungen in ausgesuchten Hotels gehören zu dieser Reise genauso dazu, wie Übernachtungen im outback in einfachen, typischen Aubergen.

Assalama aleikum in Marokko!

Der Reiseverlauf:

Individuelle Anreise zum Fährhafen: Fährüberfahrt der Teilnehmer entweder ab **Genua/Italien, Sete/Frankreich oder Barcelona/Spanien oder Tarifa/Südspanien** nach **Tanger**. (Je nach Fahrplan) Bei Buchung über VENTURA TOURS: Unterbringung in 2-Bett Kabinen. (Ausser bei Expressüberfahrt Tarifa/Tanger)

1. Tag Anlanden in Tanger Med. Nach Abwicklung der obligatorischen Einreiseformalitäten übernachten wir in einem perfekt gelegenen Hotel in **Tanger**.
2. Tag: Heute startet unsere Marokkotour mit einer schnellen Etappe entlang der Küste und dann durch die Berge des Inlands zu unserem Hotel in **Marrakech**. Den Nachmittag können wir dann gerne bei einem Drink auf der Terrasse zum Relaxen und zur ausführlichen Besprechung der Tour für die nächsten Tage nutzen.
3. Tag: Kulturell absolut einmalig und sicher das erste Highlight unserer Tour: Stadterkundung zu den weltberühmten Baudenkmälern in der Medina und in den Souks und Marktplätzen von Marrakech, (UNESCO-Weltkulturerbe). Diese Stadterkundung, natürlich mit deutschsprachigem Führer ist **fakultativ** und daher nicht im Reisepreis enthalten. Alternativ: **Relaxing am Pool** im Hotel.
4. Tag: Onroad über den hohen Atlas nach Süden. Der Tizn Tichka über 2200 m, ist unser Tor zur Sahara, aber bestimmt noch nicht der höchste Punkt unserer Tour. Heutiges Ziel ist am späten Nachmittag eine Oase im Südosten Marokkos Hier werden wir unser Wüsten Abenteuer starten.
5. Tag: Die Durchquerung des **Lac Irici** durch Feh-Feh Felder entlang der Dünen des **Erg Chegaga** ist sicherlich eines der absoluten Highlights unserer Tour. Eine schöne Auberge im Nirgendwo erwartet uns...!



Berge und wüste Pisten: Atlas Gebirge - pur ...



... Fotoshooting im Erg Chebbi

6. Tag: Heute steht eine weitere Wüstenetappe an! Unsere Tracks führen uns nach Osten durch Weichsandfelder, vorbei an ausgetrockneten Salzseen und durch wüste Felslandschaften. Wieder eine absolut eindrucksvolle Etappe. Sollten wir gut durchkommen, erwartet uns eine Fata Morgana! Ein Hotel mit heißen Duschen am Ende der Piste.

7. Tag: Abenteuer im **Erg Chegaga** ! Unsere lokalen Wüsten Guides zeigen uns die eindrucksvollen Dünen am Rande der algerischen Grenze. Hier trainiert man Dünen fahren live und in action! Auf dieser Etappe werden Wüstenfahrer geboren!

8. Tag: Weiter zu den **Sanddünen des Erg Chebbi**, den höchsten Sanddünen in Marokko. Es erwartet uns noch einmal ein „wüstes“ Abenteuer auf unserer Tour. Unser Ziel ist eine fantastisch gelegene Auberge am Rand der Dünen.

9 Tag: **Excursion im Erg Chebbi**. Ein unvergessliches Dünen Abenteuer mit Picknick in einer kleinen Oase. Zum Duschen geht es am späten Nachmittag zurück zu unserer Auberge.

10. Tag: Von **Merzouga** nach **Erfoud** entlang der Dünen über wüste Pisten. Wir nehmen Abschied von der Sand-Sahara. In Erfoud erwartet uns ein sehr schönes Kasbah-Hotel. Wir können auch noch eine Fossilienschleiferei besichtigen. Hier gibt es wirklich außergewöhnliche Souvenirs. (Sogar Millionen Jahre alte Badutensilien)



Mittagspause im Irici...Noch ohne Sandsturm -



... aber nix mit Kaffeepause im Sandsturm



Bei VENTURA muss keiner alleine in der Wüste fahren...



... im Team geht's besser...

11. Tag: Verbindungs-Tour zu den Bergen und Schluchten des **Hohen Atlas**. Pittoreske Dörfer und Palmenhaine bieten immer wieder Abwechslungen! Unser Tagesziel ist ein sehr schönes Hotel zum genießen und entspannen.



Kasbah im Draa-Tal...



... und auf den Pisten des Atlas Gebirges

12. Tag: Die Schluchten **Dades** und **Todra** sprechen für sich: Spektakuläre Impressionen in den tiefsten Schluchten und dazwischen die Hochpunkte im Atlas. 3000 m Höhe und fantastische Pisten und Pässe in einer steinigen, fast schon lebensfeindlichen Umwelt erwarten uns! Nach einer spektakulären Abfahrt durch den Todra Canon, erreichen wir wieder unser Basishotel.

13. Tag: Heute steht die nächste spektakuläre offroad Querung im Hohen Atlas an. Über enge Serpentinaen erreichen wir auf über 2000 Meter Höhe den Pass Richtung Süden und etliche Kilometer später das wunderschöne **Draa-Tal**, mit der größten Palmenoase der Welt und den uralten Kasbahs. Sicherlich wieder mit vielen Fotostopps bis zum Tagesziel. Die kleine Stadt Quarzazate, am Rand des Hohen Atlas. Und unser heutiges Hotel erwartet uns schon!

14. Tag: Noch einmal überqueren wir die Berge des Atlas. Zum Tourausklang: Noch eine Übernachtung in **Marrakech**! Wer noch einige Mitbringsel braucht, wird in der Medina sicher noch „last minute“ fündig.

15. Tag: Früh müssen wir leider die Königsstadt verlassen! Eine lange Etappe zu unserer Fähre Richtung **Tanger** liegt noch vor den Rädern. Wir übernachten noch einmal im Hotel in Tanger.

16. Tag: Konvoi-Fahrt zum Außenhafen von **Tanger**. Nach Erledigung der Ausreiseformalitäten, läuft dann auch unsere Fähre Richtung Europa aus. Ende unserer MarokkoTour!!!

Rückreise: Individuell mit der Fähre nach Europa und dann zurück nach Hause.

VENTURA-REISEINFO:

Marokko fasziniert mit vielfältigsten Eindrücken. Genauso abwechslungsreich haben wir auch unsere Tour geplant! Hochgebirgstrecken wechseln sich mit Sandetappen ab - Hotels wechseln sich ab mit einfachen Aubergen in der Wüste. Die dann nicht ganz so luxuriös sind, aber immer noch viel komfortabler als ein Zelt bei Sandsturm!

Trotz einigem Komfort ist diese Reise keine Kaffeefahrt. Ein gut ausgerüsteter Geländewagen in technisch einwandfreiem Zustand gehört genauso dazu, wie Geländereifen. CB-Funk (können wir gerne ausleihen) und Bergezeug.

Insgesamt werden wir in Marokko min. 1200 KM auf unterschiedlichsten Pisten oder querfeldein unter die Räder nehmen. Die Straßenetappen sind dabei nicht einberechnet.

(Programmänderungen bei Reisewarnungen des Auswärtigen Amt Deutschlands oder anderer EU-Länder oder Organisationen vorbehalten)